

18.12.2018

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1727 vom 15. November 2018
der Abgeordneten Sarah Philipp SPD
Drucksache 17/4256

Ist die Heimatpolitik von Ministerin Scharrenbach nachhaltig?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Die Landesregierung hat im Rahmen ihrer Repräsentations- und Ankündigungspolitik einen sogenannten „ersten Heimatkongress“ veranstaltet. Diese Auftaktveranstaltung fand am 17. März 2018 in Münster statt. Sie fand großes mediales Interesse. Das lag unter anderem auch daran, dass Heimatbotschafter Heino auf der Veranstaltung der Ministerin eine Schallplatte mit Heimatliedern überreichte. Unter anderem fand sich darauf auch problematisches Liedgut aus der Nazizeit, so dass etwa der Kölner Stadtanzeiger am 22. März 2018 titelte: „NRW-Heimatkongress - Heino schenkt Ministerin Platte mit Lieblingsliedern der SS“.

Die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung hat die Kleine Anfrage 1727 mit Schreiben vom 13. Dezember 2018 namens der Landesregierung beantwortet.

1. *Wie viel hat der erste Heimatkongress vom 17.03.2018 nach Endabrechnung gekostet?*

Der Heimatkongress mit fünf eigenständigen Foren zu den Themen I. „Heimat ist jung. Wie können wir Kinder und Jugendliche für uns begeistern?“

II. „Heimat ist lokal – Denken ist global. Wie notwendig bürgergesellschaftliches Engagement für Denkmäler und Kulturlandschaft sind“

III. „Heimat sind wir. Wie Engagement in Stadt und Land die Lebensqualität steigert“

IV. „Heimat für alle. Wie Heimatvereine als Brückenbauer zwischen den Kulturen zur Integration beitragen“ und

V. „Heimat in Europa“,

Datum des Originals: 13.12.2018/Ausgegeben: 21.12.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--

durchgeführt in Kooperation mit dem Westfälischen Heimatbund, dem Rheinischen Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz, dem Lippischen Heimatbund, der NRW-Stiftung und dem Bund Heimat und Umwelt in Deutschland und mit rund 520 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus nordrhein-westfälischen Heimatvereinen, hat 98.169,10 Euro gekostet.

**2. Wann werden die nächsten Heimatkongresse stattfinden?
(Bitte aufgelistet nach Datum)**

Für 2020 und 2021 sind die nächsten Heimatkongresse geplant.

**3. Wo werden die nächsten Heimatkongresse stattfinden?
(Bitte aufgelistet nach Orten)**

Der erste Heimatkongress hat im Landesteil Westfalen stattgefunden. Die weiteren Heimatkongresse werden in den beiden anderen Landesteilen stattfinden.

4. Werden weitere illustre Stargäste, wie etwa Heino beim Auftakt-Kongress, eingeladen und um welche handelt es sich?

Programm und teilnehmende Personen der nächsten Heimatkongresse stehen noch nicht fest.

5. Wo befindet sich die von Sänger Heino am 17.03.2018 überreichte Schallplatte derzeit?

Die Tonträger wurden in den Fundus des Ministeriums aufgenommen.